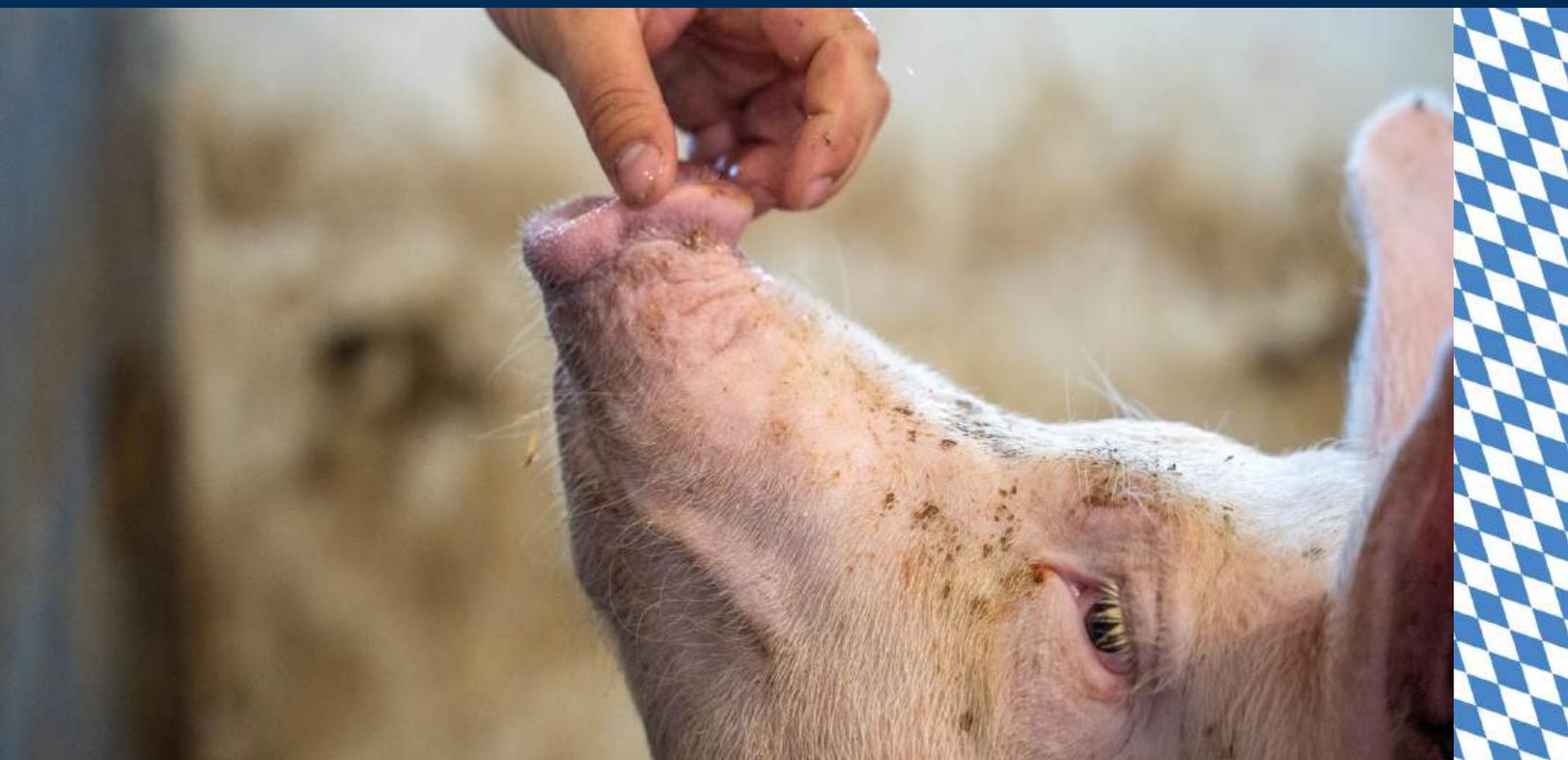


LKV TIERHALTUNGSBERICHT 2025

Veredelung Zucht und Mast

- zum Wohl unserer Landwirte, Nutztiere und Verbraucher
- Gesundheit und Robustheit
- Erzeugung hochwertiger regionaler und verfügbarer Lebensmittel
- zum Erhalt unserer Umwelt, Heimat und Biodiversität in Bayern



LKV Tierhaltungsbericht Veredelung Zucht und Mast 2025

Das LKV Bayern ist die größte Selbsthilfeorganisation für Nutztierhalter in Deutschland. Es unterstützt seine Landwirte dabei, den Slalom um politische, gesellschaftliche sowie ökonomische und ökologische Anforderungen zu meistern. Landwirte und LKV Bayern arbeiten gemeinsam dafür, mit gesunden und robusten Tieren die Grundlage für hochwertige Lebensmittel zu schaffen. So werden regionale Wertschöpfung und der Erhalt der bayerischen Kulturlandschaft sichergestellt.

Das Angebot des LKV Bayern richtet sich an die gesamte Vielfalt der bayerischen Nutztierhaltung. Zahlreiche Informationen aus dem Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form von Leistungsprüfung und Beratung bieten eine objektive Argumentationsgrundlage sowie Entscheidungshilfe.

Der Tierhaltungsbericht 2025 belegt die Bemühungen zum Wohl von Mensch, Tier und Umwelt mit Zahlen und Fakten. Außerdem gibt er einen Einblick in die Weiterentwicklungen des bestehenden Angebots sowie der Innovationen insbesondere im Bereich Früherkennung und Tiergesundheit. Nicht zuletzt nimmt auch die Bedeutung von reduzierten Umwelt- und Klimawirkungen Fahrt auf.



LKV Bayern: Das lohnt sich!

Das LKV Bayern e. V. als Selbsthilfeorganisation stellt seinen Mitgliedsbetrieben innerhalb des Erzeugungs- und Qualitätsmonitorings umfangreiche Leistungen zur Verfügung.

Die FLP ist organisiert durch die Veredelungsringe Zucht und Mast. Die Ringberater unterstützen Schweine- und Rindermäster, Ferkelerzeuger sowie Teichwirte bei ihrer täglichen Arbeit.

- Gesundheits- und Leistungsdaten der Tiergruppen bzw. Einzeltiere
- Grundlage Betriebs- und Qualitätsmanagement inkl. Vorbereitung von Kontrollen, Umsetzung der Biosicherheit und Beratung bei Teilnahme an Qualitätsprogrammen
- Arbeitskreise zu aktuellen Themen
- Erstellung der Unterlagen rund um die DüVO
- App und Postversandtaschen für den reibungslosen Ablauf der Futtermitteluntersuchung im LKV-Futterlabor
- sicheres Datenmanagement



Benchmark und Beratung dank Leistungsprüfung

Ziele des Erzeugungs- und Qualitätsmonitorings in Form von Leistungsprüfung und Beratung:

- allen Nutztierhaltern die Vorteile der Selbsthilfeorganisation LKV Bayern aufzuzeigen und sie dafür zu gewinnen
- Hilfestellung und Entscheidungsgrundlagen für unsere Nutztierhalter
- Einkommensabsicherung für unsere Betriebe und Weiterentwicklung der Nutztierhaltung in Bayern
- robuste und gesunde Nutztiere und eine nachhaltige Zuchtentwicklung
- regionale Lebensmittelerzeugung in bester Qualität, in ausreichendem Umfang und mit der Wertschätzung durch die Gesellschaft
- Leistungsmonitoring als fortlaufende Benchmark für eine ökonomische und ökologische Nutztierhaltung unter Einbeziehung möglicher Klimaauswirkungen und Erhaltung der bayerischen Biodiversität



Vorstand des LKV Bayern

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Tierhaltungsbericht Veredelung Zucht und Mast 2025 geben wir Ihnen einen umfassenden Überblick über unser vielfältiges Angebot für die Halter von Mastschweinen, Mastrindern, Zuchtsauen und Ferkeln sowie Teichwirten in Bayern. Als Selbsthilfeorganisation bieten wir unseren Mitgliedern durch das Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring in Form von Fleischleistungsprüfung und Ringberatung die passenden Werkzeuge für die aktuellen und künftigen Herausforderungen der Tierhaltung. Im Mittelpunkt stehen die Effizienz, das Tierwohl und der Anspruch unserer Verbraucher.

Nur was man misst, kann man auch weiterentwickeln. Im Rahmen des Erzeugungs- und Qualitätsmonitorings werden einzelbetriebliche Kennzahlen so aufbereitet, dass sie den Betriebsleitern als Orientierungs- und Entscheidungshilfe dienen können. Durch den inner- und überbetrieblichen Vergleich der Kennzahlen - dem Benchmarking - werden Stärken und Schwächen objektiv eingeordnet. Neben dem Tierwohl rückt die Umweltwirkung der Landwirtschaft, insbesondere der Tierhaltung in den Fokus der öffentlichen Diskussion. Durch intelligente Rationsgestaltung und optimierte Haltungsbedingungen können umweltwirksame Emissionen reduziert werden. Gemeinsam arbeiten LKV-Ringberater und Landwirte daran.

Mit unserer Dienstleistung unterstützen wir unsere bayerischen Nutztierhalter. Die wiederum erzeugen hochwertige Lebensmittel, erhalten die schöne bayerische Landschaft und übernehmen Verantwortung im Bereich Umwelt- und Ressourcenschutz. Gemeinsam leisten wir so einen unverzichtbaren Beitrag für unsere Gesellschaft.

Josef Hefele, Thomas Schindlbeck,
Peter Kaindl und Siegfried Ederer

Vorstand



v.l.n.r: Vorstände Peter Kaindl, Siegfried Ederer, Thomas Schindlbeck, Josef Hefele

Veredelung Zucht und Mast Fleischleistungsprüfung (FLP)

Mit der Kombination aus Leistungsprüfung und Beratung stellen wir den Mitgliedern der Fleisch- und Fischerzeugerringe in Bayern ein echtes Erfolgsprogramm zur Verfügung. Die LKV-Ringberater erfassen zahlreiche produktionstechnische und betriebswirtschaftliche Daten. Der Landwirt erhält so Entscheidungshilfen und Unterstützung bei allen Fragen rund um Fütterung, Haltung, Zucht und Vermarktung. Dazu gehören Themen wie der Kupierverzicht beim Ferkel oder die Beratung zu Haltungs- und Emissionsanforderungen im Verbund mit der staatlichen Bauberatung. Es kommen Werkzeuge wie Wärmebildkameras zur Verbesserung der Tierbetreuung oder die Erstellung der Klimabilanz zum Einsatz.

Neben betriebsinternen Auswertungen auf Basis von Tiergruppen erhalten die Landwirte einen Vergleich mit anderen Betrieben. So können sie ihre Stärken und Schwächen objektiv einschätzen. Die Zusammenarbeit von Tierhalter und LKV-Ringberater ist auf übergreifende und nachhaltige Lösungen ausgelegt. An erster Stelle stehen immer Tierwohl und Tiergesundheit. Daneben werden die ökonomischen und ökologischen Kennzahlen genau im Auge behalten. Sie sind Grundlage für das finanzielle Auskommen der Betriebsleiterfamilie und ein Beitrag zur Verbesserung der Klimawirkung durch die Nutztierhaltung. All das ist schließlich Voraussetzung für den Fortbestand der bayerischen Fleisch- und Fischerzeugung sowie den daraus hergestellten hochwertigen regionalen Lebensmitteln.

Unsere LKV-Ringberater durchlaufen eine fundierte staatliche Zusatzausbildung und werden regelmäßig fortgebildet. Wir arbeiten sehr eng mit den staatlichen Fachberatern und anderen Partnerorganisationen zum Wohle unserer Betriebe zusammen.

Wir bedanken uns herzlich bei allen Mitgliedsbetrieben für ihren Einsatz. Wir bedanken uns auch bei unseren Kolleginnen und Kollegen, die dieses Angebot für Bayerns Schweine- und Rindermäster, Ferkelerzeuger sowie Teichwirte möglich machen.

Mit freundlichen Grüßen und vielen Dank

Ernest Schäffer
Geschäftsführer LKV Bayern e. V.



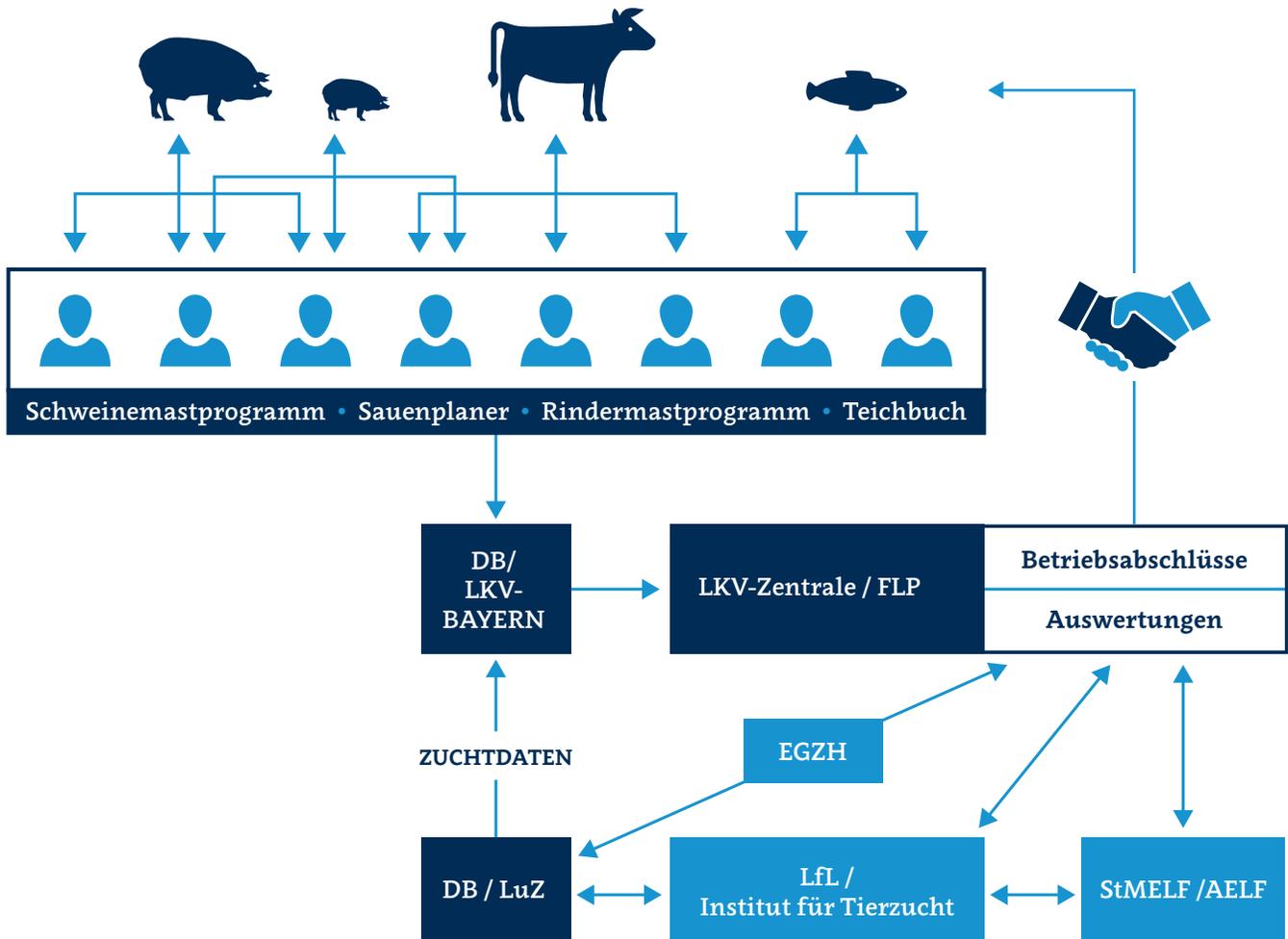
Im Mittelpunkt stehen unsere Bauern, Nutztiere und unsere Verbraucher!

- Als Selbsthilfeorganisation handeln wir zum Wohle und Nutzen der Bauern, der Gesellschaft und der Nutztiere.
- Das Erzeugungs- und Qualitätsmonitoring durch die Fleischleistungsprüfung und Ringberatung bildet die Datengrundlage und Erfolgskontrolle für Herdenmanagement, Fütterung, Tiergesundheit, Tierzucht, Viehvermarktung und für die Wirtschaftlichkeit unserer Betriebe.
- Jede Leistungsprüfung ist eine genaue Betrachtung der Tiere. Dabei werden die messbaren Tier- und Leistungsdaten (Lebensdauer, Gewichtszunahme, Gesundheit, Robustheit usw.) analysiert und ermöglichen folglich tierwohlorientierte Managemententscheidungen.
- Jährlich erhalten die Landwirte einen Betriebsvergleich, mit dem sie sich horizontal wie vertikal mit anderen Betrieben bzw. ihre Entwicklung über die Jahre vergleichen können.
- Die Benchmark stellt für die Betriebe ein optimales Hilfsmittel für das Herdenmanagement, die Betriebsplanung sowie die Kostenkontrolle dar.
- Wir unterstützen die Landwirte dabei, ihre Betriebe nachhaltig, wirtschaftlich und gesellschaftlich anerkannt zu führen.



Datenflüsse in der FLP

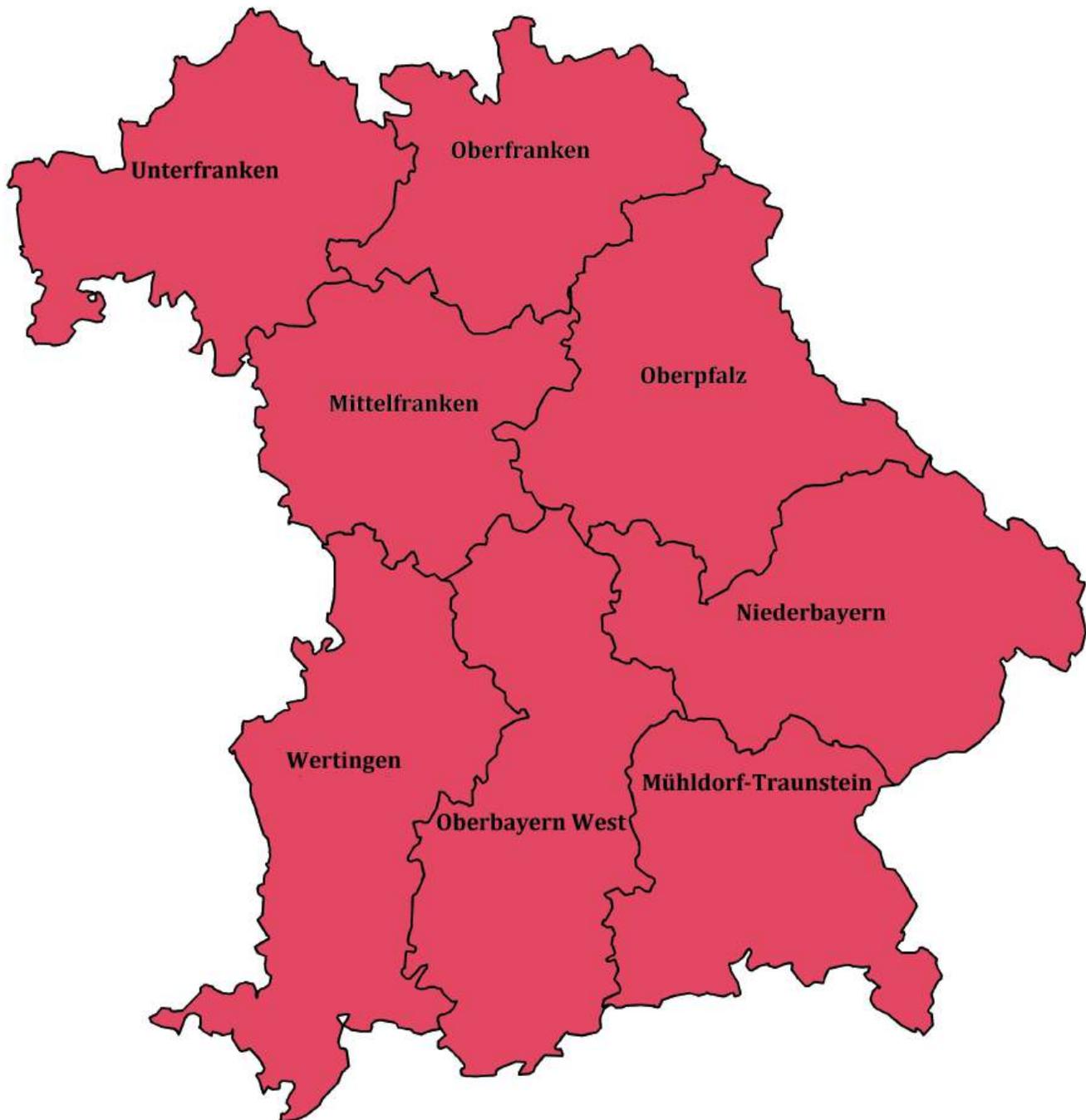
DATENFLUSS VEREDELUNG FLEISCH UND ZUCHT / FLEISCHLEISTUNGSPRÜFUNG



www.lkv.bayern.de



Veredelungsringe Zucht und Mast Bayern Fleischerzeugerringe (FER) Bayern



Leistungsprüfung und Beratung aus einer Hand

Leistungsprüfung und Beratung aus einer Hand

Unser Erfolgspaket aus Fleischleistungsprüfung und unabhängige Beratung steht allen Mitgliedern der Fleisch- und Fischerzeugerringe in Bayern zur Verfügung. Tierhalter mit Rinder- und Schweinemast, Ferkelerzeugung oder Fischerzeugung erhalten dabei unverzichtbare Hinweise für ihr professionelles Herdenmanagement.

Zahlen Wirtschaftsjahr 2023/24:

- 8 Veredelungsringe
- 58 LKV-Ringberater
- 3.208 FLP-Betriebe
- davon 1.179 Schweinemastbetriebe mit 935.690 Mastschweinen, Prüfdichte 66,7 %
- davon 687 Ferkelerzeuger mit 87.339 Sauen, Prüfdichte 68,3 %
- davon 679 Rindermäster mit 89.073 Mastbullen (ohne Kälber und Fresser), Prüfdichte 46,1 %
- davon 659 Teichwirte

Rundum betreut und bestens versorgt

Die LKV-Ringberater begleiten die Land- und Teichwirte durch regelmäßige Betriebsbesuche. Vor Ort erfassen sie wichtige produktionstechnische, wirtschaftliche und gesundheitsrelevante Kennwerte. Praktische Auswertungen, unter anderem in Form von Tiergruppen- und Betriebsvergleichen, zeigen Erfolge und Verbesserungspotenziale auf. Ergänzend zu den Vor-Ort-Auswertungen erhält jedes Mitglied am Ende des Wirtschaftsjahrs seinen individuellen Jahresabschluss. Biologisch wirtschaftende Tierhalter werden ihren speziellen Bedürfnissen gemäß beraten und erhalten einen gesonderten Betriebsabschluss, um sich innerhalb ihrer Vergleichsgruppe einordnen zu können. Optimale Ergänzung und Voraussetzung für eine bedarfsgerechte und nährstoffeffiziente Fütterung ist die Untersuchung der Futtermittel im LKV-Futterlabor Grub.

Maßgeschneiderte Beratung

Die durch staatliche Experten geschulten LKV-Ringberater durchlaufen eine umfangreiche Ausbildung und bleiben durch staatliche Weiterbildungen und dem ständigen Erfahrungsaustausch immer auf dem neuesten Stand. Die produktionstechnische Beratung durch die LKV-Ringberater richtet sich an Betriebe aller Größenordnungen und Wirtschaftsweisen und gliedert sich dabei optimal in das öffentlich geförderte Angebot der Verbundberatung ein.



Betriebsrundgang mit Schweine- und Rindermästern sowie Ferkelerzeuger

Die LKV-Ringberater richten ihr Augenmerk tierartspezifisch und betriebsindividuell auf:

- **Tiergesundheit:**
 - Gesundheitszustand der Tiere
(bei Abweichungen wird an den Tierarzt verwiesen)
- **Biosicherheit:**
 - Maßnahmen zur Fernhaltung von Krankheiten und Seuchen
 - Erregereinschleppung vermeiden, Infektionskrankheiten vorbeugen
 - frühzeitiges Erkennen von Infektionsgeschehen und Ergreifen von Gegenmaßnahmen
- **Fütterung:**
 - Futteruntersuchung im LKV-Futterlabor Grub
- **Wasserangebot:**
 - ausreichende Anzahl und Durchflussrate der Tränken
 - Überprüfung der Wasserqualität
- **Haltungsparameter:**
 - Platzangebot pro Tier, Beschäftigungsmaterial
 - Aufstallung/Gruppenzusammenstellung
 - Beratung bei der Planung von Neu- und Umbaumaßnahmen auch im Hinblick auf alternative Stallformen
- **Stallklima:**
 - Luftzufuhr, Schadgaskonzentration, Luftgeschwindigkeit
 - Temperatur, Helligkeit, Sauberkeit und Hygiene im Stall



LKV-Futterlabor Bayern

- individuelle Untersuchungsangebote für alle bayerischen Futterproben basierend auf regionalen Kalibrierungen
- genaue Informationen über die Futterinhaltsstoffe zur optimalen Nährstoffversorgung der Tiere
- Erfolgskontrolle von Anbau-, Ernte- und Konservierungsverfahren
- Entscheidungsgrundlage für die LKV-Fütterungsberatung
- enge Zusammenarbeit mit LfL

- **Analysevarianten:**

- Nährstoffgehalt betriebseigener Futtermittel
- Gärqualität mit DLG-Punkten
- Mineralstoffe und Spurenelemente
- Aminosäuren
- N- und P-Gehalt für DüV



- **professionelle Probenlogistik:**

- Online-Anmeldung über WebFuLab oder LKV-FuLab App
- Probenversand in beschrifteten und vorfrankierten Postversandtaschen
- Ergebnisabruf über WebFuLab oder LKV-FuLab App
- bei Bedarf Unterstützung durch LKV-Mitarbeiter bei der Probenziehung

- **Umweltschutz und Tierwohl:**

durch Kenntnis der Futterinhaltsstoffe Über- und Unterversorgung der Tiere vermeiden

- Beitrag zur Tiergesundheit
- Beitrag zu einer umweltverträglichen Tierhaltung
- Beitrag zur Wirtschaftlichkeit
- Beitrag zur Nährstoffeffizienz

- **LKV-FuLab App**

Mit dieser App können Betriebe über ihr Smartphone Futterproben schnell und einfach zur Untersuchung anmelden. Ist die Untersuchung der Futterprobe abgeschlossen, lassen sich auch die Ergebnisse über die LKV-FuLab App abrufen. Die App verfügt über einen Offline-Modus, sodass sie auch ohne Internetverbindung nutzbar ist. Darüber hinaus lassen sich über die LKV-FuLab App Versandtaschen für die Futterproben nachbestellen. Mit Push-Nachrichten zum aktuellen Untersuchungsstatus der Probe bleiben die Anwenderinnen und Anwender über den Status der Futterprobe laufend informiert.

LKV-Info App der mobile „Express-Informationsdienst“ für Landwirte

Die LKV-Info App (Android Version) steht für Mitglieder des LKV Bayern kostenlos im Playstore zum Download bereit.



Ziel dieser App ist es, den Informationsfluss vom LKV Bayern zum Landwirt zu beschleunigen. Dazu werden Kurznachrichten direkt auf die Smartphones der Landwirte gesendet.

Voraussetzung für die Nutzung sind die Mitgliedschaft in einem der Fleischerzeugerringe sowie ein gültiger HI-Tier Zugang. Die Anmeldung in der LKV-Info App erfolgt mit der neunstelligen BALIS-Nummer und dem sechsstelligen PIN, der auch bei Anmeldung bei HI-Tier verwendet wird.

Sobald die App aktiv ist, werden automatisiert Kurzmeldungen zu folgenden Themen an den jeweiligen Landwirt versendet:

- Die Ergebnisse der Futtermitteluntersuchungen liegen im WebFuLab vor.
- Termine und Informationen aus der Branche
- Termine und Informationen aus der Region

In den Push-Nachrichten können auch Links zu weiterführenden Informationen enthalten sein, beispielsweise eine Weiterleitung zur Homepage des LKV Bayern, auf der nähere Informationen zur Verfügung stehen. Sollten Sie Informationen oder Termine haben, die über die LKV-Info App verbreitet werden sollen, schreiben Sie gerne eine E-Mail an presse@lkv.bayern.de. Die Kolleginnen aus der Presse-Abteilung schicken Ihnen dann eine Excel-Tabelle zum Befüllen zu.

Bei funktionellen Fragen zur LKV-Info App stehen Ihnen die Kollegen aus der Abteilung Programmierung und Datenverarbeitung zur Verfügung. Schreiben Sie in diesem Fall eine E-Mail an mlp.edv@lkv.bayern.de.

Nährstoffhaushalt/Umweltwirkung

Die LKV-Ringberater unterstützen bayerische Landwirte dabei, die Anforderungen der Düngeverordnung zu erfüllen. Mit frei verfügbaren EDV-Programmen der LfL ermitteln/erstellen die LKV-Ringberater:

- Lagerrauberechnung
- Prüfung der 170 kg N Grenze
- N-/P-reduzierte Fütterung
- Verbesserung der Grobfutterleistung
- Düngebedarfsermittlung
- Nährstoffbilanz

Schlachtbefunde von Schweinen und Rindern

- Viele Betriebsleiter gewähren den LKV-Ringberatern Einblick in die Qualifood Datenbank des Fleischprüfrings, ins QS-Protokoll oder in die Hinweise des TGD.
- Schlachtbefunde (Lunge, Leber) und Änderungen bei der Einstufung und Sortierung geben Hinweise auf Optimierungsbedarf im Bereich Fütterung, Haltung und Management.
- Bei Auffälligkeiten im Salmonellenmonitoring kann der LKV-Ringberater sofort bei der Ursachenforschung unterstützen.



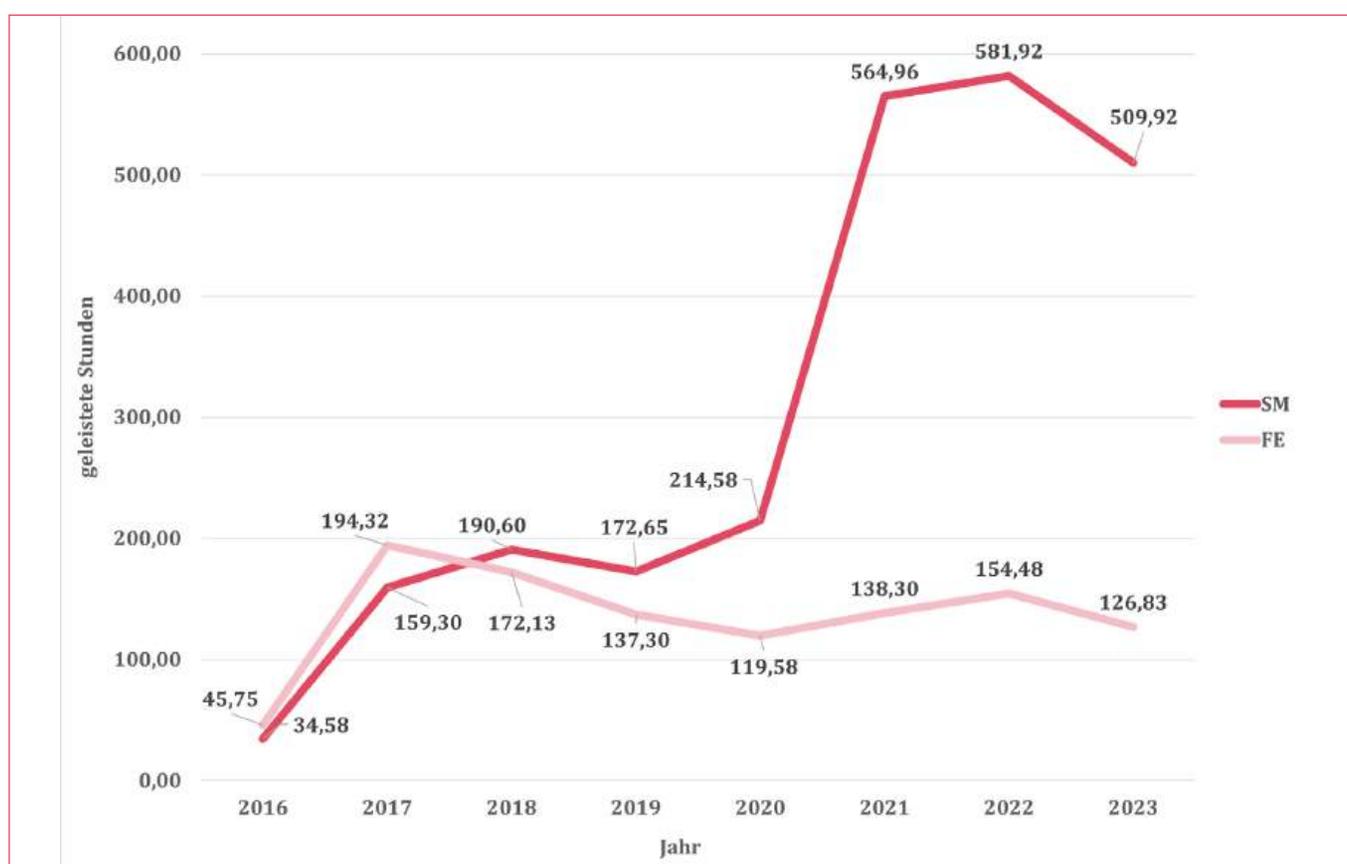
Bedarfsgerechte, ressourcen- und klimaschonende Fütterung

- Die bedarfsgerechte, ressourcen- und klimaschonende Fütterung stellt Wohlergehen und Tiergesundheit sowie Wirtschaftlichkeit und Umweltschutz sicher.
- Eine schlecht angepasste Ration kann zu Mangelerscheinungen oder Schäden durch Überversorgung und starke Belastung des Organismus führen.
- Durch eine stärkere Aufgliederung der Fütterungsphasen („mehrphasige Fütterung“) und den gezielten Einsatz von Aminosäuren kann die Fütterung von Schweinen noch besser an den tatsächlichen Bedarf angepasst werden.
- So ist es möglich, den Gehalt an Stickstoff (N) und Phosphor (P) in den an Schweinen verfütterten Rationen (stark) zu reduzieren („Operatives Rahmenziel“).
- Das LKV Bayern arbeitet in enger Partnerschaft mit dem Institut für Tierernährung der LfL daran, die Fütterungsempfehlungen bestmöglich auf den Betrieben umzusetzen (z. B. Datenlieferung für die Fütterungsfibel Ökologische Schweinehaltung).
- Das LKV Bayern wertet die Daten aus der Leistungsprüfung aus, um den Fortschritt der erarbeiteten Fütterungsstrategie zu überprüfen.



Stallklimacheck in der Schweinemast (Initiative Tierwohl)

Die für den Stallklimacheck der Initiative Tierwohl aufgewendeten Beratungsstunden (nicht förderungsfähig) haben sich in der Schweinemast in den letzten 1,5 Jahren mehr als verdoppelt. Der Stallklimacheck besteht aus Tränkwassercheck mit Auswertung in Fachlaboren, Untersuchung der Lüftungssysteme, der Luftqualität und -temperatur sowie der Konzentration von Schadgasen.



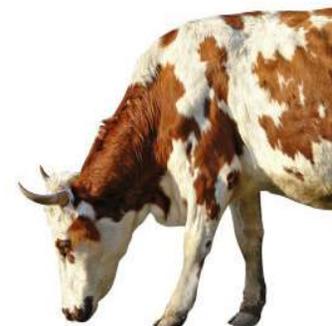
LKV-Sauenplaner

- gemeinsam mit dem LKV-Betriebsvergleich Basis für individuelle Beratungsempfehlungen für bayerische Ferkelerzeuger sowie Grundlage der Leistungsprüfung
- Erfassung und Auswertung von produktionstechnischen, wirtschaftlichen und gesundheitsrelevanten Kennzahlen
- Bedienung durch LKV-Ringberatung oder Tierhalter
- Arbeitserleichterung durch Einstellungs- und Filtermöglichkeiten sowie automatische Eingaben (z. B. Sauenstammdaten aus Ultraschall- und Herdbuchdaten)
- Daten aus fremden Sauenplanern können übernommen werden
- zahlreiche Auswertungsmöglichkeiten:
 - Herdenmanagement
 - biologische Leistung der Zuchtsauen
 - Tiergesundheit
 - Betriebswirtschaft
- Mit dem Sauenplaner erfasste Daten sind Grundlage für die Zuchtwertschätzung von Fitnessmerkmalen (z. B. Anomalien, Ferkelfitness) durch die LfL.
- Biologisch wirtschaftende Ferkelerzeuger werden ihren speziellen Bedürfnissen gemäß beraten und erhalten einen gesonderten Betriebsabschluss, um sich innerhalb ihrer Vergleichsgruppe einordnen zu können.

Schweine mit Langschwanz

- Ringberater unterstützen Tierhalter bei Umsetzung und Dokumentation des Aktionsplans Kupierverzicht.
- Einsatz von Wärmebildkameras (Thermografie) zur Früherkennung von Verhaltensänderungen und Abweichungen von der Tiergesundheit





Das neue Rindermastprogramm

- Ringberateranwendung zur Erfassung und Auswertung von biologischen und ökonomischen Daten für die Leistungsprüfung und Beratung der Betriebe
- Über die LKV-Rind App sollen künftig auch Mäster ihre wichtigsten Auswertungen erhalten, Bemerkungen zum Gesundheitsstatus von Einzeltieren erfassen können sowie HIT-Meldungen durchführen können.
- Zusammenführung von Daten aus Leistungsprüfung, HI-Tier, Fütterung/Rationsplanung (ZiFO2), Schlachtdaten (Fleischprüfring/Qualifood) und Stammdaten aus dem Rinderdatenverbund
- Veröffentlichung geplant für Anfang 2026

Teichwirtschaft

- Die LKV-Ringberater unterstützen vom Hobby-Teichwirt bis zum professionellen Fischerzeuger alle Mitglieder bayerischer Fischerzeugerringe.
- Im Mittelpunkt des Betreuungsangebots liegt die Erzeugung von bayerischen Karpfen und Forellen.
- Die LKV-Ringberater unterstützen von der Aufzucht bis zur Vermarktung:
 - Zuwachs-, Gesundheits-, Hygienekontrollen
 - Maßnahmen zur Krankheitsvorbeugung
 - Besatz-, Düngungs-, Fütterungspläne
 - Teichpflege
 - Vermarktung
- In regelmäßigen Abständen werden Parameter der Wasserqualität erfasst:
 - visuelle Beurteilung (Farbe, Trübstoffe, Geruch)
 - Temperatur
 - Sauerstoff
 - Nitrat
 - Plankton
 - pH-Wert
 - Kohlensäure
 - Phosphat
 - Kohlensäure
- weitere Leistungen:
 - Fettmessungen am lebenden Tier
 - Schadensminimierung durch Prädatoren
 - Vorträge und Schulungen von Mitgliedern auf Anfrage



Innerhalb unserer LKV-Selbsthilfeorganisation betreiben wir zum Wohle der Tiergesundheit, des Tierwohls, der Effizienzsteigerung, der Biosicherheit (z. B. Seuchenproblematik usw.) einen proaktiven, allen Landwirten dienlichen Datenaustausch, auch unter Einbindung der kleineren Betriebe.



**Landeskuratorium der Erzeugerringe
für tierische Veredelung in Bayern e. V.**

Landsberger Straße 282 | 80687 München
Tel.: 089/544348-0 | Fax: 089/544348-10
poststelle@lkv.bayern.de

www.lkv.bayern.de

📍 lkv_bayern

📘 lkv.bayern